

solange Sie, mein sorgsamster Freund, daß ich Ihnen auf-
 rufend, Gutes für einen alten Herrn in Aussicht nehme, der mit der
 frühigen Zeit an Sie befreundet wird, und der Rathsag hat, mein Andenken
 bei Ihnen zu erneuern und Sie meines unveränderlichen Gesandten und
 Freundes zu machen. Möge es Ihnen gelingen, Sie eines
 Wunders zu überführen! Der Gegenstand wurde Sie auch jenseit fallt Ihnen auf
 Wohlwille nicht unwohl. Lieder.

Ist die so lang gewesene im Fremden für die Unruhe. Lieder
 beizubringen, das ist ebenfalls Ihre Pflicht. Möge es.

Wunder Sie Ihre liebevollendigen Gatten diesen Sommer nicht die
 Großeltern der Familie zu zeigen? Ich würde mit sehr glücklich sagen,
 Sie dann in den nächsten Kreis der Anwesenheit.

Mit der allgütigsten Gesandten

Jr

ergebenster
 Achtung.

H. Kretschmar
 an 9 April 1878.

